

## KURZBIOGRAFIE LARS ALT.



Ich bin im Jahr 1991 geboren, im Landkreis Helmstedt aufgewachsen und habe mein Abitur am Gymnasium Julianum absolviert. Ich habe ein Studium der Politikwissenschaften und der Deutschen Philologie mit dem Bachelor und Master abgeschlossen und ich darf Sie seit rund zwei Jahren im Niedersächsischen Landtag vertreten.

In der FDP-Landtagsfraktion bin ich Sprecher für die Bereiche Wissenschaft, Hochschule, Forschung, Kultur, Jugend und Verbraucherschutz. Ich trete für eine weitere Wahlperiode an, um die richtigen Weichen für ein ambitioniertes Jahrzehnt in Niedersachsen zu stellen.

Seit dem Jahr 2016 gehöre ich als FDP-Fraktionsvorsitzender dem Helmstedter Kreistag an. In meinen Funktionen als FDP-Kreisvorsitzender und früherer Landesvorsitzender der Jungen Liberalen habe ich mich vor allem für faire Aufstiegschancen in der Bildung und eine moderne Wirtschaftspolitik stark gemacht.

Als Abgeordneter des Niedersächsischen Landtages und als Mitglied des Landesvorstandes der FDP Niedersachsen möchte ich mein Netzwerk in der Landespolitik in Hannover und meine Verbindungen zur Bundespolitik in Berlin für die Region einsetzen, in der ich aufgewachsen bin. Am 09.10. bitte ich um Ihre beiden Stimmen bei der Landtagswahl 2022.

## 5 GRÜNDE, FDP ZU WÄHLEN.

- 1.** Wir entlasten die Menschen finanziell, statt sie immer weiter zu belasten. Das Leben in Niedersachsen darf nicht immer teurer werden. Eine verantwortungsvolle Finanzpolitik gibt es nur mit uns. Wir bereiten den Weg in ein Jahrzehnt der Investitionen ohne neue Schulden.
- 2.** Wir stehen für ein Bildungssystem, das sich den individuellen Bedürfnissen und Anforderungen junger Menschen anpasst und nicht andersherum. Mit uns findet wieder mehr Unterricht statt, die Schulen werden digitaler und die Förderschule Lernen bleibt erhalten.
- 3.** Durch ein echtes Digitalministerium schaffen wir klare Strukturen und machen wir Tempo bei der Digitalisierung. Neben Strom und Wasser gehört auch schnelles Internet in jeden Haushalt - gerade im ländlichen Raum.
- 4.** Wir setzen uns für eine Bürokratiebremse für die Bürgerinnen und Bürger und die niedersächsische Wirtschaft ein. Für jede neue Vorschrift sollen mindestens zwei unnötige gestrichen werden. Die Landwirtschaft ist für uns ein wichtiger Wirtschaftszweig. Ihr machen wir das Leben leichter und nicht schwerer.
- 5.** Mit uns wird Niedersachsen zur Vorbildregion für eine nachhaltige Energiewirtschaft und leistet gleichzeitig einen Beitrag zum Klimaschutz, für bezahlbare Energie und zur Versorgungssicherheit. Heizen und Einkaufen dürfen nicht zum Luxus werden.

## AM 09.10. ERST- UND ZWEITSTIMME: FREIE DEMOKRATEN.

Impressum:  
FDP Landesverband Niedersachsen  
Lars Alt  
Walter-Gieseking-Str. 22  
30159 Hannover  
Homepage: [www.fdp-helmstedt.de](http://www.fdp-helmstedt.de)

Lars Alt online:  
[www.instagram.com/lar\\_alt](https://www.instagram.com/lar_alt)  
[www.facebook.com/alt.politik](https://www.facebook.com/alt.politik)  
[www.twitter.com/\\_LarsAlt](https://www.twitter.com/_LarsAlt)  
[lars.alt@liberale-nds.de](mailto:lars.alt@liberale-nds.de)

Freie  
Demokraten

FDP



LARS ALT

EIN GROSSES  
LAND BRAUCHT  
GROSSE ZIELE.

## Für mehr Helmstedt in Hannover.

In einem großen Land zu leben bedeutet, vielen Stimmen zuzuhören. Und von dieser Vielfalt zu profitieren. Ich möchte, dass Menschen unabhängig ihres Alters, ihrer Herkunft oder ihrer Postleitzahl faire Chancen haben. Ich möchte, dass die Wirtschaft wächst - und nicht die Preise. Und ich möchte, dass wir den Turbo einschalten: Bei der Energiewende und der Digitalisierung.

Weder die Große Koalition aus SPD und CDU noch die Koalition aus SPD und Grünen konnte Niedersachsen in den vergangenen Jahren nach vorne bringen. Niedersachsen hat aktuell die schlechteste Unterrichtsversorgung seit 20 Jahren und es hat die Transformation der Wirtschaft nicht ausreichend begleitet. Unser Bundesland darf nicht länger unter Wert regiert werden. Die Menschen in Niedersachsen haben mehr verdient als Unterrichtsausfall, Abwanderung im ländlichen Raum und Mittelmaß. Sie haben ein Land verdient, das seine Chancen nutzt.

Neben allen Krisen im Bund und in Europa geht es am 09. Oktober 2022 um das Land. Sie entscheiden, ob Niedersachsen in den 2020er-Jahren einen entscheidenden Schritt nach vorne macht. Und Sie entscheiden darüber, ob der Landkreis Helmstedt in Hannover eine moderne Vertretung hat.



Ihr

Lars Alt

## NIEDERSACHSEN WIRD IM KLASSENZIMMER ENTSCIEDEN.

Wir wollen allen Menschen ein selbstbestimmtes Leben ermöglichen. Bildung ist dafür der entscheidende Schlüssel. Für uns zählt nicht, woher jemand kommt, sondern nur, wohin jemand will.

Wir werden eine Fachkräfteoffensive für die frühkindliche Bildung einleiten und eine Unterrichtsgarantie einführen. Dafür wollen wir alle Lehrkräfte besser bezahlen, den Quereinstieg in das Lehramt erleichtern und die Studienplätze dem tatsächlichen Lehrkräftebedarf anpassen.

Inklusion bedeutet für uns, dass jede Schülerin und jeder Schüler die Unterstützung erhalten, die der einzelne junge Mensch für die individuellen Bildungschancen benötigt. Wir werden Angebote nicht gegeneinander ausspielen, sondern Eltern die Möglichkeit geben, sich nach fachlicher Beratung für die beste Lernumgebung für ihr Kind zu entscheiden. Wir werden die Förderschule Lernen erhalten und dem insgesamt gestiegenen Bedarf an Sonderpädagogen Rechnung tragen.

Wir setzen uns für die Gleichwertigkeit der beruflichen und akademischen Bildung ein. Ein Meister muss so viel wert sein wie ein Master. Das unterstreichen wir mit einem landesweiten Azubi-Ticket, Auszubildendenwohnheimen und mit einer Modernisierung der Berufsschulen. Die Schulen und Hochschulen sind die zentralen Garanten für die Fachkräftebildung und Fachkräftebindung. Also müssen wir ihnen mehr Freiheiten und mehr finanzielle Planungssicherheit geben. Mit einer Digitalisierungsoffensive wollen wir die Schulen fit für die 2030er-Jahre machen.

Wir meinen: Der Landarzt darf nicht nur im Fernsehen kommen. Deshalb treten wir für einen Ausbau der Medizinstudienplätze ein. Auch das duale Studium wollen wir mit einer Anschubfinanzierung für die Unternehmen der Region attraktiver machen und die Hochschulen für aufstiegsorientierte Fachkräfte öffnen.

## WIRTSCHAFT WACHSEN LASSEN. NICHT DIE PREISE.

Niedersachsens Wirtschaft wird ausgebremst. Befreien wir sie von zu viel Bürokratie. Unsere Betriebe, Beschäftigten und Selbstständigen sind die Basis unseres Wohlstands. Denken wir schon jetzt an den Mittelstand von morgen. Fördern wir Unternehmensgründungen und Start-ups. Investieren wir endlich in unser Land. Und schaffen wir eine echte Investitionsdekade - ohne neue Staatsschulden. Denn die Schuldenbremse ist der Garant für Geldwertstabilität.

Die Inflation frisst Ersparnisse auf und macht das Leben teurer. So darf es nicht weitergehen. Unsere konkreten Ideen: Die kalte Progression abbauen und Grundfreibetrag sowie Grundsicherung erhöhen. Straßenausbaubeiträge schaffen wir ab und für die Landwirtschaft setzen wir endlich einen fairen politischen Rahmen. Erhöhen wir kleine Renten schneller, um sie vor der Inflation zu schützen.

Die Wirtschaft von morgen wird digitaler. Dafür muss Politik schon heute die Grundlage schaffen. Wir wollen schnelles Internet durch Glasfaser: In jedem Haushalt, in jeder Schule und in jedem Gewerbegebiet. Mit Co-working Spaces und einer Innovationsagentur begleiten wir den Strukturwandel. Damit der ländliche Raum von der Transformation profitiert und Autos auch morgen noch in der Region gebaut werden.

## ENERGIE IST ERNEUERBAR. NIEDERSACHSEN AUCH.

Niedersachsen kann und muss seinen Beitrag zur Versorgungssicherheit, für bezahlbare Energie und zur Bekämpfung des Klimawandels leisten. Hierzu wollen wir die Chancen nutzen, die sich aus der geografischen Lage unseres Bundeslandes ergeben. Niedersachsen kann dadurch zur Vorbildregion für eine nachhaltige Wirtschaft werden. Das Potenzial der niedersächsischen Nordseeküste muss bundesweit und darüber hinaus nutzbar gemacht werden.